

ERASMUS-Praktikumsbericht

Allgemein

Heimathochschule	FACHHOCHSCHULE KOBLENZ - UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES-29748-IC-1-2007-1-DE-ERASMUS-EUCX-1
Fachbereich	Erziehungswesen, Lehrerausbildung
Studienfach	Französisch, Sport
Ausbildungsstand während des Auslandsaufenthaltes:	Bachelor - 3.Jahr

Gastunternehmen

Name des Gastunternehmens	ECOLE PRIMAIRE SCHOEPLIN
Ansprechpartner vor Ort	Patricia Eckert
Straße/Postfach	3,Rue de l'Ecrevisse
Postleitzahl	67000
Ort	Strasbourg
Land	Frankreich
Telefon	-
Fax	-
Homepage	
E-Mail	

Berufsfeld des Praktikums	Aus- und Weiterbildung
Dauer des Praktikumaufenthalts - Von	01.11.2010
Dauer des Praktikumaufenthalts - Bis	01.03.2011

Erfahrungsbericht

Erfahrungsbericht Mein Praktikum absolvierte ich vom 01. November 2010 - 01. März 2011 an der zweisprachigen Schule, Ecole Schoepflin, in Straßburg. Die Schule ist eine Grundschule in der auch Kindergarten - /Vorschulklassen unterrichtet werden. Die Unterrichtssprache wechselt tageweise zwischen deutsch und französisch. Einige Kinder waren aus binationalen Familien und hatten daher bereits Kenntnisse der deutschen Sprache.

Da ich französisch auf Lehramt studiere, habe ich mich , um meine Sprachkenntnisse zu verbessern, für einen Aufenthalt in Frankreich entschieden. Ich wollte bereits Erfahrungen

für meinen späteren Beruf sammeln und Abwechslung zum universitären Alltag. Daher zog ich ein Praktikum einem Auslandsemester vor. Außerdem wollte ich mich vor allem mündlich verbessern und hatte Lust mit kleinen Kindern zu arbeiten.

Ich besprach mein Anliegen, an eine französische Schule zu wollen mit einer französischen Dozentin meiner Universität. Da sie mit der Direktorin der Schule in Verbindung steht, konnte sie mir somit den Kontakt vermitteln. Ich schrieb der Direktorin eine email und gleich darauf gab sie mir eine positive Zusage.

Ich arbeitete hauptsächlich in der Vorschule, war aber auch in der der Grundschule tätig. Die Direktoren wies mich anfangs einigen Klassen zu , gab mir jedoch die Freiheit auch in jeder anderen Klasse zu arbeiten.

Am liebsten arbeitete ich in der Vorschule. Die Lehrerinnen dieser Klassen schenkten mir Vertrauen und haben mir Verantwortung übertragen. Eigenständig durfte ich eine Gruppe von etwa acht Schülern leiten. Ich gab den Kindern Anweisungen, wie sie ihre Arbeitsblätter ausfüllen mussten, spielte mit Ihnen Gesellschaftsspiele und las Geschichten vor. Zusätzlich unterstütze ich die Lehrerin im Alltag (Frühstück für die Kinder machen, für die Pausen Kinder an- und ausziehen, Pausenaufsicht, Streitschlichter...)

In der Vorschule konnte ich durch den ständigen intensiven Kontakt mit den Kindern meine mündlichen französischen Kenntnisse schnell verbessern. Außerdem hat mir die soziale Interaktion mit den Kindern sehr viel Spaß gemacht. Ich hatte ein sehr kollegiales Verhältnis mit einigen Lehrerinnen und konnte mit diesen gut zusammen arbeiten. Sie unterstützen mich, haben mich eigenverantwortlich arbeiten lassen und haben mich gut integriert.

In der Grundschule habe ich meistens den Unterricht beobachtet, Arbeitsblätter korrigiert oder beim Herumgehen durch die Reihen den Schülern geholfen. Oftmals wurde mir einer der schwächeren Schülern zugeteilt, welchem ich die Unterrichtsinhalte nochmal erklärte oder ihm half seine Aufgabenblatt zu bearbeiten. Da die Schule einen wöchentlichen Austausch mit einer Schule in Kehl hatte, kümmerte ich mich oft auch um die deutschen Schüler. Ab und zu durfte ich kleine Unterrichtssequenzen selbst halten. Die Arbeit in der Grundschule hat mir auch sehr gefallen, jedoch hatte ich in der Vorschule die Möglichkeit selbständig zu arbeiten.

Während meines Aufenthalts wohnte ich in einer Wg mit einem Studenten in der Nähe von Straßburg. Die Wohnung war nur wenige Minuten mit dem Bus von der Schule entfernt. Die WG fand ich im Internet (appartager. fr). Es war recht schwierig für mich eine Wohnung zu finden, da ich \"nur\" vier Monate in Straßburg bleiben konnte und viele Studenten für mindestens ein Jahr einen Mitbewohner suchten. Im Großen und Ganzen war ich mit meiner Wohnsituation zufrieden.

In meiner Freizeit habe ich Straßburg besichtigt, war in Museen und zahlreichen Cafés und Bars. Ab und zu verbrachte ich Abende mit meinem Mitbewohner und dessen Freunden. Zusätzlich besuchte ich eine Sprachschule, einerseits um meine schriftlichen Kompetenzen zu verbessern, andererseits um mehr Kontakt mit Gleichaltrigen zu bekommen. Mit der Schule war ich sehr zufrieden (Alliance française). Im Allgemeinen fand ich es nicht immer einfach gleichaltrige Franzosen kennenzulernen, da ich nicht an einer Universität war. Doch durch das Wohnen in einer WG habe ich doch noch einige Leute kennengelernt.

Mein Aufenthalt hat mir sehr gefallen. Ich habe tolle Erfahrungen gemacht, viel gelernt

bezüglich des Umgangs mit kleinen Kindern, über das französische Leben und Schulsystem, und meine Sprachkenntnisse verbessert. Ich hätte das Praktikum gerne verlängert, muss jedoch mein Studium fortsetzen. Ich würde auf jeden Fall noch einmal ein Praktikum im Ausland absolvieren und würde dies auch jedem Studenten empfehlen.

Bilder/Fotos keine Bilder/Fotos

Tipps für Praktikanten

Vorbereitung

Praktikumssuche Ich habe mein Praktikum über meine Dozentin gefunden. Vielleicht haben einige Dozenten an eurer Uni auch Kontakte zu Schulen und an sonsten würde ich einfach einige Schulen anschreiben, da ich denke, dass sich die Schulen über Unterstützung sehr freuen.

Wohnungssuche Im Internet bei appartager. fr. könnt ihr Wgs finden.

Versicherung -

Sonstiges In Frankreich gibt es finanzielle Unterstützung für die Wohnung. Die CAF, rue de Berne. Hier könnt ihr versuchen Wohngeld zu beantragen.

Formalitäten vor Ort

Telefon-/Internetanschluss -

Bank/Kontoeröffnung -

Sonstiges -

Alltag / Freizeit

Ausgehendmöglichkeiten In Strasbourg gibt es zahlreiche Bars und Cafés. Zu empfehlen sind die Taverne francaise, barco latino, l' artichaut, la laiterie... Es gibt tolle Museen, die Bootsfahrt ist sehr nett, der Weihnachtsmarkt ist toll, allgemein ist Strasbourg eine sehr schöne und lebhafte Stadt. Ausserdem gibt es einen Museumspass, welchen man sich für etwa 6 Euro in der Sprachschule Alliance francaise erwerben kann. Die Museen sind teils kostenlos und unter der Woche kann man damit sehr günstig in die Kinos gehen.

Sonstiges Bei der CTS (nähe l' homme de fer) kann man sich für die öffentlichen Verkehrsmittel für 22 Euro eine Monatsfahrkarte kaufen (Passfoto mitnehmen).

Fragebogen

Dauer des Praktikumaufenthaltes, Vorbereitung und Motivation

Auf welchem Weg haben Sie von dem ERASMUS-Programm erfahren? Internet

Andere -

Haben Sie bereits an einer anderen ERASMUS Maßnahme teilgenommen? nein

Halten Sie die Dauer Ihres Praktikumsaufenthaltes für: zu kurz

Aus welchen Gründen strebten Sie einen Praktikumsaufenthalt im Ausland an? Sprachkenntnisse erweitern

Andere -

Information und Unterstützung

Wie bzw. durch wen haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden?	Heimathochschule
relevante Links	-
andere Quellen	-
Falls Sie eine Mittlerorganisation genutzt haben, mussten Sie für die Vermittlung des Praktikums etwas bezahlen?	-
Wenn ja, wie viel (EUR)	-
Name der Mittlerorganisation	-
Land der Mittlerorganisation	-
Homepage der Mittlerorganisation	-
Fanden Sie es schwierig ein Gastunternehmen zu finden?	1
Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Heimathochschule bzw. dem Sie fördernden Hochschulkonsortium?	4
Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Mittlerorganisation?	1
Erhielten Sie vor Ihrem ERASMUS-Praktikum adäquate Unterstützung von der Gasteinrichtung?	4
Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Heimathochschule bzw. dem Sie fördernden Hochschulkonsortium?	1
Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Mittlerorganisation?	1
Erhielten Sie während Ihres ERASMUS-Praktikums adäquate Unterstützung von der Gasteinrichtung?	4
Was erhielten Sie bei Ihrer Ankunft im Gastunternehmen?	eine Führung durch die Gasteinrichtung
Sonstiges	-
Inwieweit haben sich Ihre Erwartungen in Bezug auf das Praktikum erfüllt?	
Betreuung durch einen Mentor	3
Anspruchsvolle Aufgaben	3
Anwendung der theoretischen Kenntnisse in der Praxis	3
Kennenlernen des Arbeitsalltags	4
Selbständiges Arbeiten	3

Verbesserung von Softskills	4
Interkulturelle Erfahrungen	4
Persönliche Entwicklungsmöglichkeit	4
Sonstiges	-
Haben sich Ihre Erwartungen an das Gastunternehmen in Bezug auf das Praktikum insgesamt erfüllt?	3
Wie beurteilen Sie den Integrationsgrad in das Gastunternehmen?	4
Wie war Ihr Arbeitsplatz ausgestattet?	5
Unterbringung	
Art der Unterbringung im Gastland	Wohngemeinschaft
andere	-
Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden?	Internet
andere	-
War es schwierig eine Unterkunft zu finden?	4
Anerkennung	
Wurde Ihnen vor Beginn Ihres Praktikums im Ausland die Vereinbarung zwischen Heimathochschule, Gastunternehmen und Studierendem ("training agreement") ausgehändigt?	Ja
Welches Förderjahr ist auf Ihrem training agreement angegeben?	2010/2011
Wird Ihr Auslandspraktikum anerkannt?	zum Teil
Wenn ja, welche Anerkennung erhalten Sie?	ECTS
Welchen Nachweis über Ihr Praktikum erhielten Sie von der Gasteinrichtung?	Unternehmensbestätigung
Sprachliche und interkulturelle Vorbereitung	
Arbeitssprache(n) im Gastunternehmen:	französisch
Haben Sie an einem vorbereitenden Sprachkurs vor und/oder während des Aufenthaltes teilgenommen?	Ja
Wenn ja, wer hat den (die) Sprachkurs(e) organisiert?	Sprachschule im Gastland
Andere	-
Gesamtdauer in Wochen	9
Stunden pro Woche	4
Wird die Teilnahme am Sprachkurs anerkannt?	Nein
Wie würden Sie Ihre Sprachkompetenz in der Sprache des Gastlandes einschätzen? - Vor dem ERASMUS-Aufenthalt	3
Wie würden Sie Ihre Sprachkompetenz in der Sprache des Gastlandes einschätzen? - Nach dem ERASMUS-Aufenthalt	4

Hatten Sprachbarrieren Auswirkungen auf das Praktikum?	Nein
Wenn ja,	-
Andere	-
Haben Sie sich interkulturell vorbereitet?	Ja
Wenn ja, durch	Selbststudium
Andere	-
Wenn ja, wie	-
Sonstiges	-
Welche Komponenten der http://eu-community.daad.de haben Sie zur Vorbereitung genutzt?	Länderinformationen
Kosten	
Kosten während des Auslandsaufenthaltes (monatlicher Durchschnitt in Euro)	750
Erhaltenes ERASMUS Stipendium pro Monat in Euro	350
In welchem Umfang deckte das ERASMUS-Stipendium Ihre Kosten?	3
Wann haben Sie das ERASMUS-Stipendium erhalten?	vor dem Praktikum
Haben Sie ein Unternehmensgehalt erhalten?	Nein
Wenn ja, wie hoch war Ihr Gehalt?	-
Hat das Gastunternehmen Ihnen andere Arten der Vergütung (Sachleistungen) gewährt?	Nein
Andere	-
Hatten Sie andere Einkommensquellen?	eigene Ersparnisse
Andere	-
Geschätzter Gesamtbetrag anderer Quellen pro Monat in Euro	-
Wie viel mehr haben Sie im Ausland ausgegeben verglichen mit dem, was Sie normalerweise im Heimatland ausgeben?	300
Ihre persönlichen Erfahrungen - Bewertung des ERASMUS-Praktikums	
Beurteilung des fachlichen Nutzen des Aufenthaltes.	5
Beurteilung des persönlichen Nutzens des Praktikums.	5
Traten während Ihres ERASMUS-Aufenthaltes irgendwelche ernsten Probleme auf?	Nein
Wenn ja, bitte angeben	-
Welche Aspekte Ihres Aufenthaltes gefielen Ihnen besonders/waren für Sie besonders wichtig?	Erwerb von Berufserfahrung,Erwerb neuer fachlicher Kompetenzen und Fähigkeiten,kulturelle,im Ausland leben,Sprachkenntnisse erweitern,europäische Erfahrung,Unabhängigkeit/Selbständigkeit

Andere	-
Haben Sie neue Techniken, Technologien und Methoden kennen gelernt?	Nein
Können Sie sich als Ergebnis Ihrer Erfahrungen mit Ihrem ERASMUS-Praktikum eher vorstellen, nach Ende Ihres Studiums in einem anderen Mitgliedsstaat der EU / EWR zu arbeiten?	Ja
Glauben Sie, dass der Aufenthalt Ihnen in Ihrer beruflichen Karriere helfen wird?	5
Glauben Sie, dass Ihr ERASMUS-Praktikum Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhöhen wird?	3
Allgemeine Bewertung (Zufriedenheit) des ERASMUS-Aufenthaltes.	4
Sind Sie bereit, Outgoing und Incoming Studierenden bei Fragen zu ERASMUS weiterzuhelfen?	Ja
Welche Empfehlung und Ideen möchten Sie anderen Studierenden weitergeben (z.B. Bewerbungsverfahren, allgemeine Informationen)?	-
Wie kann Ihrer Meinung nach das ERASMUS-Praktika Programm verbessert werden?	-
Der DAAD versichert, keine Daten ohne mein Einverständnis an Dritte weiterzugeben. Ich bin damit einverstanden, dass der DAAD meine persönlichen Daten speichert.	Ja.
Ich bin mit der Veröffentlichung meines Erfahrungsberichtes auf der Seite http://eu-community.daad.de einverstanden.	Ja.
Meine E-Mail-Adresse soll im Erfahrungsbericht bei der Veröffentlichung angezeigt werden.	Nein.

Datum, Unterschrift: _____, _____

